

Amtliche Bekanntmachung

Nr. 18/2017



Veröffentlicht am: 28.02.2017

Zweite Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Studiengang Medizin in der Fassung vom 20.07.2016

Auf der Grundlage des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG-LSA) vom 14. Dezember 2010 (GVBl. LSA S. 600), zuletzt geändert am vom 23. Januar 2013 (GVBl. LSA Nr. 2, S. 45) hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg folgende Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Studiengang Medizin erlassen:

Artikel I

1. Paragraph 7 (5) wird wie folgt geändert:

Alt:

(5) Für den Erwerb der benoteten Leistungsnachweise in den Fächern, Querschnittsbereichen und Blockpraktika (§ 27 ÄAppO und § 8 PO) werden insgesamt mindestens 152 SWS angeboten, darunter 90 SWS Vorlesungen, 22 SWS Praktikum/Kurs, 34 SWS Unterricht am Krankenbett und 6 SWS Seminare. Das Nähere regelt eine vom Fakultätsrat beschlossene Studententafel, zuletzt beschlossen am 01.09.2015.

Neu:

(5) Für den Erwerb der benoteten Leistungsnachweise in den Fächern, Querschnittsbereichen und Blockpraktika (§ 27 ÄAppO und § 8 PO) werden insgesamt mindestens 152 SWS angeboten, darunter 90 SWS Vorlesungen, 22 SWS Praktikum/Kurs, 34 SWS Unterricht am Krankenbett und 6 SWS Seminare. Das Nähere regelt eine vom Fakultätsrat beschlossene Studententafel.

2. Paragraph 9 (3) wird wie folgt geändert:

Alt:

(3) Alle Studienbewerber müssen ausreichende Deutschkenntnisse besitzen und ggf. nachweisen. Ausländische Studienbewerber müssen immer den Nachweis von Deutschkenntnissen durch beglaubigte Kopie eines der folgenden Prüfungszeugnisse erbringen:

Test Deutsch als Fremdsprache (Test DaF), mindestens Niveau 4 in allen Teilbereichen

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH), Stufe 3 (eine DSH ohne Stufung oder eine PNDS wird als DSH 2 gewertet)

Kleines Deutsches Sprachdiplom oder Großes Deutsches Sprachdiplom des Goethe-Instituts

Deutsches Sprachdiplom (Stufe II) der Kultusministerkonferenz

Zentrale Oberstufenprüfung des Goethe-Instituts (ZOP)

abgeschlossenes Germanistik-, Deutschlehrer- oder Dolmetscherstudium

Neu:

(3) Alle Studienbewerber müssen ausreichende Deutschkenntnisse besitzen und ggf. nachweisen. Ausländische Studienbewerber müssen immer den Nachweis von Deutschkenntnissen durch glaubwürdige Kopie eines der folgenden Prüfungszeugnisse erbringen:

Test Deutsch als Fremdsprache (TestDaF), mindestens 19 Punkte

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH), Stufe 3 (eine DSH ohne Stufung oder eine PNDS wird als DSH 2 gewertet)

Kleines Deutsches Sprachdiplom oder Großes Deutsches Sprachdiplom des Goethe-Instituts

Deutsches Sprachdiplom (Stufe II) der Kultusministerkonferenz

Zentrale Oberstufenprüfung des Goethe-Instituts (ZOP)

abgeschlossenes Germanistik-, Deutschlehrer- oder Dolmetscherstudium

3. Anlage 2 wird wie folgt geändert

Alt:

Anlage 2: Wahlfächer im Zweiten Studienabschnitt

(Stand: Beschluss des Fakultätsrates vom 05.07.2016, Satzungsänderung vom 20.07.2016)

Große Wahlfächer:

Molekulare und medizinische Immunologie (Institut für Molekulare und Klinische Immunologie)

Kleine Wahlfächer werden in folgenden Lehrgebieten angeboten:

Allgemeinmedizin

Altern und Alter Mensch (Geriatric)

Arbeitsmedizin (Praktische Betriebsmedizin)

Augenheilkunde

Diagnostische Radiologie

Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Humangenetik

Innere Medizin (Kommunikative Kompetenz)

Kardiologie

Kinderheilkunde

Klinische Chemie u. Laboratoriumsmedizin

Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie

Medizinische Mikrobiologie und Infektionsimmunologie

Naturheilverfahren (TCM, Homöopathie)

Neurologie

Neurochirurgie

Neuropathologie

Neuroradiologie

Notfallmedizin

Orthopädie

Orthopädie/Sporttherapie

Pathologie

Plastische, Wiederherstellungs- und Handchirurgie

Psychiatrie und Psychotherapie

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Sozialmedizin (Wissenschaftliches Arbeiten)

Transfusionsmedizin

Die Themen der einzelnen Wahlpflichtfächer liegen im Studiendekanat zu Beginn der Rückmeldezeit vor.

Neu:

Anlage 2: Wahlfächer im Zweiten Studienabschnitt
(Stand: Beschluss des Fakultätsrates vom 07.02.2016)

Große Wahlfächer:

Molekulare und medizinische Immunologie (Institut für Molekulare und Klinische Immunologie)

Kleine Wahlfächer werden in folgenden Lehrgebieten angeboten:

Allgemeinmedizin
Altern und Alter Mensch (Geriatric)
Arbeitsmedizin (Praktische Betriebsmedizin)
Augenheilkunde
Diagnostische Radiologie
Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin
Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Haut- und Geschlechtskrankheiten
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Humangenetik
Innere Medizin (Kommunikative Kompetenz)
Kardiologie
Kinderheilkunde
Klinische Chemie u. Laboratoriumsmedizin
Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie
Medizinische Mikrobiologie und Infektionsimmunologie
Naturheilverfahren (TCM, Homöopathie)
Neurologie
Neurochirurgie
Neuropathologie
Neuroradiologie
Notfallmedizin
Orthopädie
Orthopädie/Sporttherapie
Pathologie
Plastische, Wiederherstellungs- und Handchirurgie
Psychiatrie und Psychotherapie
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Sozialmedizin (Wissenschaftliches Arbeiten)
Transfusionsmedizin

Die Themen der einzelnen Wahlpflichtfächer liegen im Studiendekanat zu Beginn der Rückmeldezeit vor.

Artikel II

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Otto-von-Guericke-Universität in Kraft. Gleichzeitig tritt die Studienordnung in der Fassung vom 20.09.2016 außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Medizinischen Fakultät vom 07.02.2017 und des Beschlusses durch den Senat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 15.02.2017.

Magdeburg, den 16.02.2017

Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan
Rektor
der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg